

Wichtig für neue Verlagsunternehmungen mit Prämien.

[7919.] Von ganz neu retouchirten (c. 30 Stück) Stahlstich-Platten offerire ich neue Abdrücke auf bestem und schönstem Papier von 100 Abdrücken ab à 5 N^g franco Leipzig. Muster zur Auswahl stehen auf kurze Zeit zu Diensten.
Stuttgart. Hoffmann'sche Verlagsbblg.

Keine Disponenden.

[7920.] Von der Zeitschrift: **Frauen-Arbeit**, Nummer- und Monats-Ausgabe, kann ich unter keinen Umständen Disponenden gestatten und erkläre auf das bestimmteste, daß ich nach dem 20. Mai nichts mehr davon zurücknehme.
Berlin, den 1. März 1870.

Ulrich Frank.

Zur Oster-Messe

[7921.] Können wir weder Disponenden noch Saldo-Ueberträge gestatten und ersuchen, dieses zur Vermeidung weiltäufiger Reclamationen zu beachten. Handlungen, die uns trotz wiederholter Mahnung noch immer Reide aus Rechnung 1868 schulden, sind von der Auslieferung-Liste für immer gestrichen.
Elbing.

Neumann-Hartmann's Verlag.

Remittendenfactur.

[7922.] Wir versanden soeben an alle Firmen, die im vorigen Jahre von uns Sendungen in Rechnung erhielten, unsere Remittendenfactur in 2facher Anzahl. Sollte dieselbe der einen oder der andern Handlung nicht zugehen, so bitten wir gefälligst zu verlangen.
Hildburghausen, den 28. Februar 1870.

Das Bibliographische Institut.

[7923.] Wir ersuchen um regelmäßige Zusendung von

Antiquarischen Katalogen

und bitten unsere Firma auf die betreffenden Versendungslisten zu sehen.

Dahlem-Expedition in Leipzig.

[7924.] **Wilhelm Opetz** in Leipzig sucht und bittet die ihm unbekanntem Verleger um gef. schleunigste Zusendung:

- 1) Narodnaja skola (Volksschule). Probenummer. Soll durch eine Leipziger Firma debitirt werden.
- 2) Eine neuere politische Broschüre über Polen, von Hippe (?).

Ist vor etwa 14 Tagen in der Augsburger Allg. Zeitung besprochen worden. (Fest 1 Exempl.)

[7925.] Carl Wilh. Kiezel, Colporteur aus Dresden, richtet an mehrere Collegen die Nachricht, daß C. K. Kiezel jun. aus Altgersdorf seit 3 Monaten ein Colportagegeschäft am hiesigen Platze etablirt habe. Da nun diese Nachricht unbegründet ist und K. nicht einmal eine Lizenz zur Sammlung von Pränumeranten hat, so setze ich meine Collegen zur Wahrung vor Verlusten davon in Kenntniß.

B.-Leipa, Februar 1870. **Jos. Hamann.**

[7926.] Das vor 5 Jahren für unser Geschäft erbaute 4stöckige Haus — Bosenstraße 9b — ist von Michaeli c. anderweitig zu vermieten oder auch zu verkaufen.

Leipzig.

Hermann Schulze.

Englisches Sortiment.

[7927.] Da wegen Eisgang in der Elbe die Schifffahrt längere Zeit gehemmt war, so konnten die Mitte Februar fälligen Journale erst heute expedirt werden. Ebenso haben die in der zweiten Hälfte des Januar eingegangenen Bestellungen darunter zu leiden gehabt.

Leipzig, 7. März 1870.

T. O. Weigel.

Auslieferungslager.

[7928.] **Herm. J. Meidinger**, Berlin, Prinzenstraße Nr. 52, (Hauptagentur des Bibliographischen Instituts in Hildburghausen)

empfiehlt sich zur Uebernahme von Auslieferungslagern und Commissionen für Berlin unter den billigsten Bedingungen.

[7929.] Versandt wurde:

Katalog Nr. 31. Deutsche Literatur. 1676 Nummern.

Wir empfehlen diesen reichhaltigen Katalog Ihrer gef. thätigen Verwendung. Rabatt: 15 % franco Leipzig und Stuttgart. Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten.

Schweizer. Antiquariat in Zürich.

[7930.] Von:

Gabriel, Schafzucht.

Szmula, Plan.

Tschischwitz, Kriegsspiel.

kann ich, wegen der bevorstehenden neuen Auflagen, in keinem Falle Disponenden gestatten.

Reisse, März 1870.

Joseph Graveur's Verlag.

Correctorgefuch.

[7931.] Zum 1. April cr. suchen wir für unsere Zeitung, Verlagswecke, sowie für die andern Druckarbeiten unserer hiesigen Officin einen Corrector. Auf diese Stelle Reflectirende wollen sich möglichst bald an uns wenden.

Wismar.

Sinckorff'sche Hofbuchh.

[7932.] Der theol., philosoph. und schulwissenschaftliche Theil eines Verlages soll verkauft werden. — Es sind gute, bekannte und sehr gangbare Artikel darunter. Anerbietungen mit: A. # 7. durch die Exped. d. Bl.

[7933.] Eine Buchbinderei, verbunden mit Buchhandel, noch bedeutender Ausdehnung fähig, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres unter H. durch das Annoncen-Bureau von Eugen Fort in Leipzig.

[7934.] Technische Neuigkeiten sind mir in zweifacher Anzahl unverlangt stets erwünscht. Bei Inseraten von technischen Werken, in welchen meine Firma mit aufgeführt wird, trage ich einen Antheil der Kosten.

Stuttgart.

Konrad Wittwer.

[7935.] Die Nr. 1 der vom April d. J. ab in meinem Verlage erscheinenden Zeitung

Der Frauen-Anwalt.

Organ

des

zu Berlin 1869 begründeten Verbandes deutscher Frauenbildungs- und Erwerbsvereine.

Unter Mitwirkung

von

Frau Fanny Lewald in Berlin, Fräulein Luise Büchner in Darmstadt, Prof. Dr. Fr. von Holzendorff in Berlin, Redacteur A. Lammer's in Bremen, Prof. Emminghaus in Karlsruhe, Prof. Dr. B. Böhmert in Zürich u. A.

herausgegeben

von

Jenny Hirsch,

Schriftführerin des Letzte-Vereins zu Berlin.

wird in einer Auflage von 5—10000 Exemplaren gedruckt und dürften daher Inserate besonders in dieser Nummer die weiteste Verbreitung finden und die größte Wirkung haben. Ich berechne die durchgehende Zeile mit 3 S^g. Die Nummer wird gratis versandt.

Berlin.

Otto Loewenstein.

Ankündigungen von Schriften

[7936.] über

Kunst und Kunstindustrie,

wie von Unternehmungen und Erzeugnissen

kunstgewerblicher Etablissements etc.

finden passende Verbreitung durch die

„Mittheilungen des k. k. Oesterreich. Museums für Kunst und Industrie“

und werden pr. durchlaufende Petitzeile mit nur 2 N^g billigst berechnet.

Die Verlagshandlung Carl Gerold's Sohn in Wien.

[7937.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften:

Globus. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile 3 N^g.

Der Culturingenieur. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Professor Dr. Ecker.

Deutsche Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege. Redigirt von Professor Dr. Reclam.

Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile bei jeder der drei vorstehend aufgeführten Zeitschriften: 3 N^g.

Change-Inserate und Beilagen werden angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.